



Inhalt » Studienstart Sommersemester 2018 » Zeugnisfeier der EBZ Business School » Neuer Professor an der EBZ Business School » Die Alumni erobern die Welt » 10 Jahre EBZ Business School » Hochschule meets Praxis » Dr. Lutz Aengevelt über die Förderung von Absolventen » Irina Helm von der NEULAND Wohnungsgesellschaft » Save the Date!

Studienstart Sommersemester 2018

Für rund 50 Studienanfängerinnen und Studienanfänger hat am 12. April 2018 der Studienalltag an der Immobilienhochschule begonnen. Begrüßt wurden die Studierenden von der Rektorin der EBZ Business School, Frau Prof. Dr. habil. Sigrid Schaefer, dem Prorektor für Studium und Lehre, Prof. Dr.-Ing. Armin Just, und dem Studiengangleiter des Masterstudiengangs Real Estate Management, Prof. Dr. Tobias Keller.

Wie zu Semesterbeginn üblich, durchliefen die Studierenden eine zweitägige Orientierung mit Einführungsvorträgen und Informationen zu wichtigen universitären Einrichtungen, wie dem Prüfungsamt, dem E-Learning oder der Bibliothek. Zudem war es der Hochschule ein Anliegen, dass die Studienanfängerinnen und Studienanfänger Kontakt zu ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen und ihrer zukünftigen Alma Mater schließen. Im Rahmen eines Get-togethers konnten sich die Studierenden in angenehmer Atmosphäre untereinander sowie die Hochschulleitung kennenlernen. „Wir freuen uns sehr über die neuen Studierenden, die sich für die EBZ Business School und eine praxisnahe Ausbildung entschieden haben. Es ist immer wieder aufregend Studienanfänger willkommen zu heißen und sie in einen spannenden Lebensabschnitt zu begleiten“, so Frau Prof. Dr. habil. Sigrid Schaefer.

Zeugnisfeier der EBZ Business School

Die Immobilienwirtschaft feiert ihre Nachwuchskräfte. Um dem Studium einen würdigen Abschluss zu verleihen, findet jährlich die Zeugnisfeier der EBZ Business School statt.

Knapp 200 Gäste ehrten die Absolventinnen und Absolventen der immobilienwirtschaftlichen Hochschule in Bochum. Namenhafte Repräsentanten der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft gratulierten zu den Leistungen der Nachwuchskräfte.

Um den Studienabschluss gebührend zu feiern, bot die EBZ Business School ein vielfältiges Programm. Nach der Begrüßung durch die Rektorin, Prof. Dr. habil. Sigrid Schaefer, den Vorsitzenden des Senats, Prof. Dr. Philipp Schade, und den Vorstandsvorsitzenden der Stiftung EBZ – Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, Klaus Leuchtman, die alle herzlich willkommen hießen und die guten Ergebnisse lobten, richtete Prof. Dr.-Ing. Norbert Raschper als Vorsitzender des Hochschulrats der EBZ Business School seine Grußworte und

Glückwünsche an die Absolventinnen und Absolventen.



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Fördermitglieder,

in nur zehn Jahren hat sich die EBZ Business School zur größten immobilienwirtschaftlichen Fakultät Deutschlands entwickelt. 1.000 Studierende, acht Doktorierende, sechs Studiengänge sowie erfolgreiche Akkreditierungen durch FIBAA und RICS – Der Erfolg ist Verantwortung und Ansporn zugleich.

Anlässlich dieses Jubiläums möchten wir uns ganz besonders bei den Förderern bedanken. Die zahlreichen Impulse und die finanzielle Unterstützung ermöglichen ein zukunftsweisendes Studium mit einem ausgesprochen hohen Praxisbezug. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Herzliche Grüße,
Ihr Vorstand

Alexander Rychter, Verbandsdirektor des VdW Rheinland Westfalen e.V. und Mitglied des Hochschulrats der EBZ Business School, ordnete 25 Jahre Studium an der immobilienwirtschaftlichen Hochschule in den Kontext der Entstehung des Ausbildungswerks für die deutsche Wohnungswirtschaft ein. Festredner Prof. Dr. Jürgen Keßler, Vertreter der Stiftungsprofessur für Wohnungsgenossenschaften und genossenschaftliches Prüfungswesen der EBZ Business School, blickte auf „25 Jahre Studium – Theorie und Praxis in der Immobilienwirtschaft“ zurück. Den

weltweiten Dachverband FIABCI – International Real Estate Federation –, in dem alle Berufsfelder der Immobilienwirtschaft vertreten sind, stellte Michael Heming, Präsident FIABCI Deutschland, in seiner Rede vor. Weiterhin zeigte er den potenziellen Mitgliedern ihre Möglichkeiten und den Weg zur Mitgliedschaft auf. Vor der Zeugnisübergabe informierte Sandra Altmann, M.A., als Mitglied des Vorstands des Alumnivereins der EBZ Business School über das in der deutschen Wohnungswirtschaft bedeutende EBZ-Alumni-Netzwerk. Valentino Camilli,

M.A., ließ als Absolvent der Studierendenschaft das Studium an der EBZ Business School Revue passieren. Anschließend erhielten die Studierenden ihre Zeugnisse aus den Händen von Prof. Dr.-Ing. Armin Just, Prorektor für Studium und Lehre, und Prof. Dr. Philipp Schade. Nach der Ehrung der drei Jahrgangsbesten und der Vergabe des Nachwuchspreises „Innovationen für die Immobilienwirtschaft“ ließen alle Anwesenden den Abend bei netten Gesprächen ausklingen.

Neuer Professor an der EBZ Business School



Zum Wintersemester berief die EBZ Business School Herrn Prof. Dr. Ulrich Nack auf die Professur für Immobilienmanagement, insbesondere Management gewerblicher Immobilien.

Prof. Dr. Ulrich Nack war 24 Jahre im Immobilieninvestment tätig, davon 18 Jahre im Bereich Immobilienfonds und 14 Jahre als Geschäftsführer global investie-

render Kapitalinvestmentgesellschaften, darunter LaSalle Investment Management sowie Pramerica. In den Bachelor- und Masterstudiengängen liest Prof. Dr. Ulrich Nack in betriebswirtschaftlichen Modulen. Parallel dazu baut er den Schwerpunkt Gewerbeimmobilien in Lehre und Forschung auf und konzipiert die zugehörigen Lehrveranstaltungen.

Die Alumni erobern die Welt

Ein Land, sechs Städte, drei dynamische Immobilienmärkte, 24 besuchte Unternehmen – das ist die Bilanz der zweiten internationalen Alumni-EXECUTIVE-Exkursion „Indian Cities“, die 2017 stattgefunden hat.

Ganz getreu ihrem Motto „über den Tellerrand schauen“ bot die praxisorientierte Alumni-EXECUTIVE-Exkursion ihren Teilnehmern immobilienwirtschaftliche Markteinblicke und förderte zudem das interkulturelle Verständnis. Begleitet wurde die Studienexkursion vom indischen Marktinsider Anish Rock, dem Programmorganisator Prof. Keith McKinnell und Smart City Experten Bart Gorynski. Mehr Einblicke über die Exkursion werden die Alumni in ihrem „Lessons Learned Report Indian Cities“ veröffentlichen. Diese können Sie kostenfrei unter alumni@ebz-bs.de anfordern. Im September 2018 ist die nächste Alumni-INTERNATIONAL-Exkursion geplant und führt eine limitierte Anzahl an Teilnehmern nach Tokio (Japan), Seoul (Süd-Korea) und Taiwan

(Taiwan). Drei Städte, die sich entschieden haben, Digitalisierung, neue Technologien, Innovationen und Nachhaltigkeit mit operativer Stadtplanung und -optimierung zu verknüpfen, um eine „Smart City“ zu werden. Die Studienexkursion „Asian Cities II“ wird die Teilnehmer mit vielen internationalen Immobilien- sowie Smart City-Experten zusammenbringen. Neben einem erneut durch Prof. Keith McKinnell

geführten immobilienwirtschaftlichen Programm wird es Raum geben, mit der Gruppe auch die vielseitigen Kulturen der einzelnen Städte zu erkunden.

Die Studienexkursion findet vom 07.09. bis 27.09.2018 statt. Auch diesbezüglich können sich Interessenten an alumni@ebz-bs.de wenden, um die Verfügbarkeit von Restplätzen abzufragen.



10 Jahre EBZ Business School – Eine Erfolgsgeschichte

Die Gründung der EBZ Business School ist aus intensiven Gesprächen der Führungsriege des EBZ und der EBZ-Gremien hervorgegangen. In der Gründungsphase waren sich alle einig: Der Bedarf an qualifizierten Fach- und Führungskräften mit Managementkompetenzen war groß.

Auch um erfolgreichen Schulabsolventen spannende Entwicklungsperspektiven aufzeigen zu können und so die Attraktivität der Branche zu steigern, wurde 2008 die EBZ Business School gegründet. Es war von Vorteil, dass die Immobilienhochschule nicht „von 0“ starten musste. Vor ihr bot die FWI Führungsakademie der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft seit 1992 zunächst Weiterbildungen auf akademischem Niveau und ab 2002 in Kooperation mit der damaligen Fachhochschule Gelsenkirchen den ersten Bachelorstudiengang für die Branche an.

Aus der EBZ Marktstudie geht seit Jahren hervor, dass die Nähe zum Bildungsanbieter eine große Rolle für die Unternehmen spielt, daher errichtete die Immobilienhochschule Studienzentren in Hamburg (2008), Wiesbaden (2013), Berlin (2014 in Kooperation mit der BBA – Akademie der Immobilienwirtschaft) sowie in München (2014). 17 Professoren geben sowohl ihr Fachwissen als auch ihre beruflichen Erfahrungen an die Studierenden weiter. 47 wissenschaftliche und nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter tragen zum Erfolg der EBZ Business School bei. Das Engagement und



die Qualität der Lehre wurden mehrfach ausgezeichnet. Bereits 2014 erhielt die EBZ Business School die institutionelle Akkreditierung für die Höchstdauer von zehn Jahren, gefolgt von der Akkreditierung durch die Royal Institution of Chartered Surveyors (RICS). Zudem ist die EBZ Business School als eine von 70 immobilienwirtschaftlichen Bildungseinrichtungen FIABCI-Mitglied (FIABCI – International Real Estate Federation) und bietet ihren Studierenden damit einen Zugang zu den weltweit größten und einflussreichsten Netzwerken von Immobilienprofis.

Stetig werden die Studienangebote, Forschungsleistungen, die enge Vernetzung mit der Immobilienbranche, das hohe wissenschaftliche Niveau der Professorinnen und Professoren, die Vermittlung berufsethischer Grundsätze sowie die internationale Prägung der Lehrinhalte gewürdigt. Doch vom Erfolg der EBZ Business School zeugt wohl am besten die hohe Zahl an Absolventen in führenden Unternehmenspositionen innerhalb der Wohnungs- und Immobilienbranche. Seit

2012 werden die besten Absolventen auf Europas größter Immobilienfachmesse, der EXPO REAL, von namhaften Branchenakteuren geehrt. Als Nachwuchstalente gewinnen sie Preise, wie z.B. Sandra Altmann, Referentin für Geschäftsführungsangelegenheiten der GEBAG Duisburger Baugesellschaft mbH. Sie gewann den immobilienmanager Award als beste Studierende im Jahr 2017. Im Jahr 2018 wurde auch Florian Ebrecht, Mitglied der Immobilienhochschule und Prokurist bei der Spar- und Bauverein eG Dortmund, von einer hochkarätig besetzten Jury zum Preisträger gekürt.

Damit die Studiengänge inhaltlich die Bedürfnisse der Branche bestmöglich widerspiegeln, berief die EBZ Business School vier Beiräte: Beirat Studienzentrum Nord, Beirat Fernstudium Bayern, Beirat Fernstudium Ostdeutschland sowie den Beirat Master of Science Projektentwicklung. Ebenso wie der Hochschulrat sind sie mit namhaften Akteuren der Branche besetzt, begleiten den Entwicklungsprozess der Hochschule und beraten Studiengangs- und Hochschulleitung. Auch in ihrem weiteren Werdegang wird die Immobilienhochschule dem engen Dialog mit der Branche und den Verbänden sowie auf die Vielzahl von Partnern in Wirtschaft und Wissenschaft vertrauen. Zudem soll die Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnern in Studium, Lehre und Forschung in Zukunft weiter ausgeweitet werden.

So geht Wohnungswirtschaft (auch): Hochschule meets Praxis

Im Rahmen des Tages der Wohnungswirtschaft des GdW, Bundesverband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, fand am 16. November in Berlin die zweite Versammlung des Vereins der Freunde und Förderer der EBZ Business School statt. Über 20 Mitglieder und interessierte Gäste informierten sich zu Abschlussarbeiten der Hochschule.

Zu Beginn berichtete Prof. Dr.-Ing. Norbert Raschper, Professor für technisches Immobilienmanagement an der Hochschule und Vorsitzender des Hochschulrates, zum Thema „Baukostensenkung – Können wir billig bauen?“ Er präsentierte die Ergeb-

nisse der Arbeit der Baukostensenkungskommission, die die Hochschule zusammen mit dem InWIS moderiert hat. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen die praxisorientierten Abschlussarbeiten ausgewählter Absolventen der EBZ Business School. Die Referenten hatten sich durch hervorragende Noten empfohlen. Eva Fehring, Absolventin des Bachelor Real Estate, beschäftigte sich in ihrer Thesis mit der „Implementierung eines ganzheitlichen Baukostenmanagementsystems bei der Spar- und Bauverein eG Dortmund“. In der Genossenschaft ist sie im Bereich Neubau/ Projektentwicklung/ Finanzierung tätig. Katharina Wisser beendete den Master Real Estate Ma-

nagement erfolgreich mit einer „Analyse der Herausforderungen von Telearbeit im Homeoffice vor dem Hintergrund der Digitalisierung in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft“. Die wissenschaftliche Mitarbeiterin der EBZ Business School promovierte zurzeit an der Hochschule. Felix Ricardo Codini ist ebenfalls Absolvent des Master Real Estate Management. Für seine Abschlussarbeit zum Thema „Das EWärmeG 2015 – Eine quantitative Untersuchung monetärer Auswirkungen der Gesetzgebung auf energetische Investitionen und eine qualitative Bewertung der Durchsetz- bzw. Durchführbarkeit in Baden-Württemberg sowie der Übertragbarkeit auf andere Bundesländer“ wurde



er bereits im Oktober auf der EXPO Real als Jahrgangsbester geehrt. Aktuell ist er in Basel bei der Wohnbau-Genossenschaft Nordwest wgn als Leitung für die Fremdmandate beschäftigt. Diverse Fragen an die Vortragenden sorgten im Anschluss für einen regen Austausch unter den anwesenden Führungskräften. Der Vorsitzende des Fördervereins Franz-Bernd Große-Wilde dankte den Referenten für

die praxisorientierten Einblicke in ihre Abschlussarbeiten.

Wer Interesse an der Arbeit des Fördervereins der EBZ Business School oder an den Vorträgen hat, kann sich gerne an Herrn Karsten Statz, Leitung Sekretariat des Fördervereins, unter k.statz@e-b-z.de wenden.

Dr. Lutz Aengevelt über die Förderung von Absolventen der EBZ Business School



„Für die Immobilienbranche ist die Kombination einer vielseitigen Hochschulausbildung mit anpassungsfähiger Spezialisierung und hohem Praxisbezug der nachhaltige Erfolgsgarant. Rein akademische Wissensvermittlung ohne laufende Praxisbezüge bleibt abstrakt und realitätsfern. Die EBZ Business School hat sich mit ihren ausbildungs- und berufsbegleitenden Studienmöglichkeiten und dem vorbildlichen "Werkstudenten-Modell" eine echte Vorbildfunktion erarbeitet und dient damit bestens den Ansprüchen der Studierenden und der Branche gleichermaßen. Deshalb begleitet und fördert unser Haus seit langem die Ziele der EBZ

Business School. Mit dem Nachwuchspreis "Innovationen für die Immobilienwirtschaft" werden die besten Leistungen an der immobilienwirtschaftlichen Hochschule ausgezeichnet. Von den Preisträgern darf zu Recht ein vorbildlicher Beitrag zum beruflichen Erfolg und zur Weiterentwicklung der Branche erwartet werden. Eine solche Einstellung passt zu den unverrückbaren Werten unseres Hauses. Deshalb fördern wir traditionell entsprechende Institutionen und ihre Leistungsträger. Sie sind die Quellen unserer Ausbildungsziele, unserer Brancheninnovationen und unserer Vermittlungsleistungen.“

Vorbildlich: Irina Helm von der NEULAND Wohnungsgesellschaft

„Personalentwicklung ist eine sensible Angelegenheit, in der sich das EBZ als Experte versteht. Die Zukunft der Branche liegt in den Händen unserer Nachwuchskräfte. Daher empfinden wir es als selbstverständlich, die zukünftigen Spitzenkräfte mit bestmöglichen Studienbedingungen zu versorgen. Unser Beitrag für den Förderverein der EBZ Business School ist eine Investition in die Zukunft, die wir mit Freude tätigen.“

Irina Helm ist ein herausragendes Beispiel für eine erfolgreiche Karriere. Aufbauend auf ihre Ausbildung bei der NEULAND Wohnungsbaugesellschaft in Wolfsburg hat sie ein Studium an der Führungs-

akademie der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (FWI), der heutigen EBZ Business School, absolviert. Der NEULAND Wohnungsbaugesellschaft ist sie treu geblieben. Seit 2002 fungiert sie mit ihrer Funktion als Bereichsleiterin Immobilienmanagement und Prokuristin als ein wichtiger Bestandteil eines erfolgreichen kommunalen Wohnungsunternehmens im norddeutschen Raum. Das Fördermitglied unterstützt die Hochschule bereits seit fast einer Dekade.

Dafür möchte sich der Verein im Namen aller Angehörigen der Hochschule recht herzlich bedanken.



Save the Date!

19.07.: EBZ Sommerfest und Neubaueröffnung
25.–26.06.: VdW Forum Wohnungswirtschaft 2018
18.–19.09.: VdW Verbandstag
08.–10.10.: Expo Real 2018

14.–15.11.: GdW Tag der Wohnungswirtschaft 2018
 (Mitgliederversammlung Förderverein)
08.11.: Zeugnisfeier der Hochschule